

# **Ostergemeindebrief**

**der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hagenow  
und der Kirchgemeinde  
Kirch Jesar mit Moraas und Neu Klueß  
März 2008 — Juli 2008**



## ANGEDACHT

### Liebe Glieder und Freunde unserer Kirchgemeinde,

während ich Ihnen diesen Gruß schreibe, ist das Wetter noch recht wechselhaft - klare und sonnige Wintertage, die uns frei durchatmen lassen, aber eben auch immer wieder graue und ungemütliche und feuchte Tage. So manchem schlägt das schmutzige Wetter in diesem Winter, der einfach kein richtiger Winter werden wollte, vielleicht schon aufs Gemüt.

Christian Graf von Krockow erzählt in Erinnerung an seine Kindheit, dass eine Magd auf dem elterlichen Gut in Hinterpommern an solchen Tagen zu sagen pflegte: „Verzagt man nicht, es geht auf Ostern!“

Natürlich steht dahinter die Erfahrung, dass jedes Jahr - egal, wie der Winter ausgefallen ist - doch auch wieder ein Frühling kommt.

Und die ersten Vorboten können wir bereits entdecken: Morgens zwitschern schon die Vögel, Winterlinge und Schneeglöckchen schauen vorsichtig aus der Erde, die Tage werden spürbar länger.

Aber diese Magd sagte damit doch auch etwas viel Tieferes aus, als ihr vielleicht selbst bewusst war. Denn so sehr dieser Satz für die Natur gilt, so gilt er doch auch für uns Menschen. „Verzagt man nicht, es geht auf Ostern!“ - das will uns Mut machen, denn wir dürfen wissen: was uns auch begegnen mag, was wir auch tun - am Ende steht doch Gottes große Tat, dass er dem Dunkel des Todes die Macht genommen hat, damit wir erfülltes Leben haben.

Denn Gott ist ein Liebhaber des Lebens, der uns nicht dem Dunkel überlässt.

Deshalb: „Verzagt man nicht, es geht auf Ostern.“

Oder wie Karl Barth, der große Theologe des 20. Jahrhunderts gesagt hat:

„Wer die Osterbotschaft gehört hat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht umherlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat.“

Diese Hoffnung hilft uns, auch das Schwere und Traurige zu tragen, manche Passions- (also Leidens-) Zeit zu überstehen.

In der Gemeinde kommt dies beides zusammen - das gemeinsame Tragen und Bedenken des Leides und die fröhliche Feier des Lebens. Das wird deutlich in unseren Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen, beim gemeinsamen Hören auf Gottes Wort, beim Musizieren zum Lobe Gottes, bei Besuchen, bei fröhlichem Spiel und nachdenklichem Gespräch. So wächst Gemeinde.

Und ich freue mich, dass ich dies alles mit Ihnen zusammen erleben darf.

Im Namen des Kirchgemeinderates und aller Mitarbeiter grüßt Sie herzlich Ihre



Pastorin Kathrin Kühl



## GOTTESDIENSTE in HAGENOW SONNTAG, 10.00 UHR

### Ostern

20.03.	Gründonnerstag	19.30 Uhr	Abendmahl
21.03.	Karfreitag	09.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr Gottesdienst	Abendmahl
23.03.	Ostersonntag	07.00 Uhr Osterspaziergang 08.15 Uhr Osterfrühstück 10.00 Uhr Gottesdienst	Abendmahl
24.03.	Ostermontag	10.00 Uhr musikalischer Gottesdienst	
30.03.	Quasimodogeniti		
06.04.	Misericordias Domini		Abendmahl
13.04.	Jubilate		
20.04.	Kantate		
27.04.	Rogate		
01.05.	Himmelfahrt	<b>Propsteigottesdienst in Lübtheen</b>	
04.05.	Exaudi		Abendmahl

### Pfingsten

- 11.05. Pfingstsonntag
- 12.05. Pfingstmontag

### Trinitatis

18.05.	Trinitatis		
25.05.	1.Sonntag n. Trinitatis		
01.06.	2.Sonntag n. Trinitatis		Abendmahl
08.06.	3.Sonntag n. Trinitatis	<b>Konfirmation</b>	Abendmahl
15.06.	4.Sonntag n. Trinitatis		
22.06.	5.Sonntag n. Trinitatis		
29.06.	6.Sonntag n. Trinitatis		
06.07.	7.Sonntag n. Trinitatis		Abendmahl
13.07.	8.Sonntag n. Trinitatis	<b>Gottesdienst in der Bekow</b>	
20.07.	9.Sonntag n. Trinitatis		
27.07.	10. Sonntag n. Trinitatis		

Während des Gottesdienstes sind die Kinder herzlich zum Kindergottesdienst eingeladen.

Die Gottesdienste im Alten- und Pflegeheim im „Oberin von Lindeiner Haus“ finden jeweils freitags, um 09.00 Uhr statt.

## KIRCHENMUSIK

### **Sonntag, 27. April, 19.30 Uhr - Frühlingsmusik**

Ökumenischer Chor und Posaunenchor

(Leitung: Rüdiger Löwer)

Studentenchor aus Panevezys/Litauen

(Leitung: Emilija Krisciunaite)



### **Samstag, 14 Juni, 18.00 Uhr - Geistliches Chorkonzert**

Mit dem ostdeutschen Kammerchor Collegium Canticum Novum

Leitung: Matthias Müksch (Dresden)

### **Donnerstag, 24. Juli, 19.30 Uhr - Jaspar Libuda Trio**

Kammermusik zwischen Jazz, Pop und Weltmusik

Jaspar Libuda (Kontrabass)

Walter Pietsch (Gitarre)

Sven Tappert (Schlagzeug & Perkussion)

Seniorenringkreis	14 täglich montags 14.30 Uhr	Seniorentreff Robert-Stock-Straße
Ökumenischer Chor	montags 19.30 Uhr	Großer Gemeinderaum
Gitarrengruppe	mittwochs 16.00 Uhr	Baracke
Spatzenchor	donnerstags 15.30 Uhr	Großer Gemeinderaum
Kinderchor	donnerstags 16.00 Uhr	Großer Gemeinderaum
Trompetenanfänger	nach Absprache	
Posaunenchor	donnerstags 19.00 Uhr	Baracke
Flötengruppen	freitags 15.15 Uhr	Großer Gemeinderaum



### **Es gibt wieder eine Gitarrengruppe!**

Wir freuen uns, dass der Lehrer Jens Voigt zugesagt hat, eine Gitarrengruppe anzubieten. Es geht nicht um Unterricht im klassischen Gitarrespiel, sondern darum, gemeinsam Lieder zu begleiten, die uns gefallen und dazu Techniken auszuprobieren und kennen zu lernen.

Die Gruppe ist für Anfänger und Spieler mit etwas Erfahrung. Mitzubringen ist das Instrument und Freude am Musizieren.

**Wir treffen uns mittwochs, 16.00 Uhr in der Baracke.**



## KIRCH JESAR & MORAAS

### GOTTESDIENSTE

21. März	14.00 Uhr Karfreitag	Kirch Jesar
23. März	14.00 Uhr Ostersonntag	Moraas
30. März	17.00 Uhr Frühlingsmusik in der Kirche zu	Kirch Jesar
13. April	14.00 Uhr	Moraas
27. April	14.00 Uhr	Kirch Jesar
01. Mai	Propsteigottesdienst in Lübtheen	
03. Mai	14.30 Uhr Trauung (Wengelnik/Mähler)	Kirch Jesar
24. Mai	18.00 Uhr Abendandacht	Kirch Jesar
25. Mai	10.00 Uhr Konfirmation	Kirch Jesar
08. Juni	14.00 Uhr	Moraas
15. Juni	14.00 Uhr	Kirch Jesar
05. Juli	18.00 Uhr Familiengottesdienst	Kirch Jesar
13. Juli	10.00 Uhr Gottesdienst in der Bekow mit Landesbischof von Maltzahn	Hagenow
14. Juli	19.00 Uhr Chorkonzert	Kirch Jesar
27. Juli	14.00 Uhr	Kirch Jesar
10. August	14.00 Uhr	Moraas
30./31. August	Gottesdienst am Dorrfestwochenende	

**24. Mai Sakralbautenradweg 10.15 Uhr Kirch Jesar**

#### Offene Kirche

Jeden Sonntag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr ist die Kirche in Kirch Jesar geöffnet. Wer mag ist zur Besichtigung, stillem Gebet, Gespräch oder kurzer Andacht herzlich eingeladen.

**Christenlehre** in Kirch Jesar Dienstag von 15.00-16.00 Uhr

Moraas Dienstag von 17.00-18.00 Uhr

Die **Konfirmanden** der 7. u. 8.Klasse treffen sich zur Zeit in Hagenow.

Die nächsten geplanten **Kirchgemeinderatstermine**:

17. März, 26. Mai, 07. Juli, 08. September, 03. November

Herzlichen Dank allen denen, die das **Kirchgeld für 2007** schon überwiesen haben. Eine herzliche Bitte an alle anderen, dies auch bald zu tun. Das Kirchgeld bleibt in voller Höhe für die Aufgaben unserer Kirchgemeinde vor Ort. Hier noch einmal die Kontoverbindung für die Kirchgemeinde Kirch Jesar:

Kto 5340535, **neue BLZ** 520 604 10 Ev.Kreditgenossenschaft Schwerin.

## AUS DER GEMEINDE - FÜR DIE GEMEINDE

### Krippenspiel Weihnachten 2007

Hier meldet sich der „Rasende Reporter“ zurück.

Lange haben Sie auf meinen Bericht warten müssen, aber jetzt kann ich ausführlich über diese „unglaubliche Geschichte“ in unserer Kirche berichten.

Wie, von allen Anwesenden wahrgenommen, wurde in unserem Krippenspiel eine unglaubliche Geschichte erzählt.

Die Hagenower Gemeinde war dabei, als das Christkind geboren wurde.

Nachdem die drei Engel von Nazareth die frohe Botschaft verkündeten, sprachen sie ein ernstes Wort mit Josef.

Er war Ausländer und arbeitete in Deutschland, an seiner Seite war seine hochschwangere Frau Maria.

Die Engel öffneten Josef endlich die Augen, für die Liebe zu seiner Maria und dem ungeborenen Kind.

Aber sie waren allein in einem fremden Land, ohne Unterkunft, ohne Geld und ohne Aufenthaltsgenehmigung. In der heutigen Zeit eine schwierige Situation,

unter diesen Umständen das Vertrauen fremder Leute zu gewinnen.

Höflich klopfen sie an eine Tür und ihnen wurde geöffnet. Die nette Frau Walter zeigte tiefstes Mitgefühl für die Situation der Beiden. Für diese Anteilnahme wurde sie von ihrer skeptischen Nachbarin verurteilt. Vorsichtshalber rief diese auch gleich die Polizei. „Man kann ja nie wissen!“ waren ihre Worte.

Josef musste nun mit auf das Revier, um einiges zu klären.

Diese zugespitzte Situation konnten nur noch die drei Engel retten.

Daraufhin ließ sich Frau Walter nicht mehr beirren und bat die hochschwangere Maria in ihr Haus. Endlich, voller Dankbarkeit und wohl behütet gebar Maria ihren geliebten Sohn, Jesus Christus.

Alle Bürger der Stadt betrachtete ihn und wussten:

**„Der Heiland ist geboren“.**

Hochachtungsvoll  
Ihr Hagenower Reporter



Text: U. Mahler  
Foto: H.-G. Meyer

## GEMEINDELEBEN +++ VORSCHAU +++ TERMINE

### Stadtgebet

Das nächste ökumenische Stadtgebet ist am **02. April um 19.30 Uhr** in der katholischen Kirche. Thema: „Wer hilft, wenn's brennt“ - Die freiwillige Feuerwehr Hagenow.

### Himmelfahrtsgottesdienst der Propstei Hagenow

Der Propsteigottesdienst zum Himmelfahrtstag findet in diesem Jahr in **Lübtheen** statt.

Am **01. Mai** feiern wir um **10.00 Uhr** einen Familiengottesdienst auf der Festwiese hinter dem Einkaufszentrum am Grünen Weg.

Dort findet an diesem Tag auch die „Messe der Griesen Gegend“ statt, Handwerker aus der Region präsentieren sich und ihre Arbeit. Für das leibliche Wohl und Unterhaltung auf der Bühne ist den ganzen Tag gesorgt.

### Gemeindefest

Am **14. / 15. Juni** feiern wir ab **16.00 Uhr** ein Gemeindefest. Freuen Sie sich auf schöne Musik, und ein Lagerfeuer auf dem Kirchplatz. Für die Kinder und Familien wird es ein Programm geben und auch für Essen und Trinken ist gesorgt.

### Gottesdienst

#### mit unserem Landesbischof

Unseren diesjährigen Gottesdienst in der Bekow feiern wir am **13. Juli um 10.00 Uhr**.

Die Predigt wird unser Landesbischof Dr. Andreas von Maltzahn halten.

Musikalisch begleitet uns der Posaunenchor.



### Begegnungsnachmittage mit Aussiedlern

Einmal im Monat treffen sich Menschen, die aus den Gebieten der ehemaligen Sowjetunion nach Hagenow gezogen sind, zu einem Gesprächsnachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Herzlich eingeladen sind auch alle, die schon lange in Hagenow zu Hause sind.

Die nächsten Termine: **30. März, 27. April, 25. Mai und 29. Juni**, jeweils sonntags von 14.30 Uhr - 16.00 Uhr im großen Gemeinderaum im Pfarrhaus.

### Fahrdienst Toddin—Hagenow

Jeweils am 1. Sonntag im Monat fährt um 09:40 Uhr ein Auto von der Bushaltestelle in Toddin (bei der Wendeschleife) zum Gottesdienst nach Hagenow und anschließend zurück.

Termine: **06.04. / 04.05. / 01.06. / 06.07.**

Bei Fragen können Sie sich unter 72 31 28 an Frau Lau im Gemeindebüro wenden.

### Kleidersammlung—Spangenberg Sozialwerk

Vom **13.05.—16.05.** findet wieder eine Kleiderspendenaktion statt. Kleidersäcke sind im Gemeindebüro erhältlich.



Durch die Taufe wurde in unsere Gemeinde aufgenommen:

**Balthasar Wladimir Albrecht**

Heimgerufen wurden im Alter von:

**86 Jahren**

**61 Jahren**

**77 Jahren**

**91 Jahren**

**86 Jahren**

**89 Jahren**

**86 Jahren**

**72 Jahren**

**78 Jahren**

**89 Jahren**

**88 Jahren**

**84 Jahren**

**94 Jahren**

**Ulrich Paetow**

**Inge von Schulz**

**Herbert Stenzel**

**Erich Rader**

**Wilhelm Rick**

**Emilia Weibert**

**Helene Blaffert**

**Hans von Bary**

**Anneliese Feske**

**Paul Röhlke**

**Elisabeth Schulz**

**Otto Muus**

**Gertrud Kliese**



**JAHRESLOSUNG 2008**

Jesus Christus spricht:  
Ich lebe und ihr sollt  
auch leben.

JOHANNES 14,19

## **Jeden Tag**

Nicht an die Wand drücken lassen,  
sondern fröhlich vorwärts gehen.  
Nicht in Schubladen denken,  
sondern neue Horizonte  
erschließen.

Nicht den Glauben verlieren,  
sondern alle Möglichkeiten  
ausschöpfen.

Nicht der Tod hat das Sagen,  
sondern das Leben.  
Ostern ist jeden Tag.

### Vorstellung Pastorin Kühl

Es war Anfang Januar, Freitag früh im „Oberin- von- Lindeiner- Haus“ kurz vor dem wöchentlichen Gottesdienst. Die Pastorin steht am Altar, um ihre Texte zu ordnen und hört ein kurzes Gespräch zweier Gottesdienstbesucher mit an. Sagt der eine: „Die ist neu hier, nicht?“ Darauf der andere: „So neu nun auch wieder nicht, die war schon paar mal hier.“

In dieser Situation, liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes, bin ich gerade. Eigentlich bin ich noch „die Neue“, denn der

16. 12. 2007 – der Tag meiner Einführung als Pastorin hier bei Ihnen in Hagenow – liegt noch nicht lange zurück. Und andererseits habe ich mich in dieser kurzen Zeit hier doch schon so gut eingelebt, bin schon vielen Menschen begegnet, so dass ich mich gar nicht mehr so fremd und „neu“ fühle. Trotzdem aber möchte ich unseren Gemeindebrief nutzen, um mich Ihnen noch etwas näher vorzustellen.

Ich bin in Kiel als jüngstes von drei Kindern geboren und dort aufgewachsen. Durch Flötenunterricht und Kindergruppe habe ich den Kontakt zur Kirchgemeinde bekommen, und nach meiner Konfirmation habe ich zunächst beim Kindergottesdienst und in der Jugendgruppe, später als ehrenamtliche Küsterin und im Kirchenvorstand viele Bereiche der Gemeindegemeinschaft kennen gelernt. Irgendwann war für mich klar: Pastorin ist der schönste Beruf, den ich mir vorstellen kann – anderen davon zu erzählen, was mich trägt, was mir Ziel und Richtung in meinem Leben gibt, mit anderen gemeinsam danach auf die Suche gehen und immer wieder neue Entdeckungen im Glauben machen, gemeinsam Gott loben für so viel Gutes, das er uns immer wieder

schenkt, gemeinsam das Schwere tragen und aushalten. So habe ich nach dem Abitur mit dem Theologiestudium begonnen, zunächst an der Kirchlichen Hochschule Bethel, dann in München und schließlich in Kiel. Mein Vikariat habe ich in Pokrent bei Gadebusch absolviert, meine erste Pfarrstelle war in Vellahn/Pritzler. Die letzten vier Jahre war ich Pastorin in Marlow bei Rostock. Im letzten Jahr habe ich der Entsendung durch den Oberkirchenrat in Ihre Kirchgemeinde hier in Hagenow gerne zugestimmt, da

die Stelle in Marlow nur eine Teilzeitstelle war. Seit Anfang Dezember lebe ich mit meiner Mischlingshündin Leila in der Wohnung in der Kirche und habe mich schon sehr gut eingelebt. In meiner freien Zeit erkunde ich gerne die Wege in der Bekow oder anderswo, lese oder höre Musik. Auch freue ich mich über Besuch von Freunden und Verwandten, die nun wieder etwas näher wohnen.



Ich freue mich, Sie und Euch hier in Hagenow in der nächsten Zeit immer besser kennen zu lernen im Gottesdienst, in den verschiedenen Kreisen, Gruppen, Ausschüssen und bei Besuchen. Und ich bin dankbar für die Möglichkeit, mit Ihnen gemeinsam auf dem Weg des Glaubens weiterzugehen und bin gespannt, welche Entdeckungen wir dabei machen werden. Bitte sprechen Sie mich gerne jederzeit an. Sie erreichen mich in der Kirche oder telefonisch unter 723017.

Herzlich grüßt Sie Ihre „neue“

*Pastorin Kathrin Kühl*

Pastorin Kathrin Kühl

## KINDERSEITE

### Christenlehre in Hagenow

am Montag von 14.30 - 15.30 Uhr für alle Kinder der 1.– 3. Klasse  
und 16.00 - 17.00 Uhr für alle Kinder der 4. - 6. Klasse

In der evangelischen Grundschule  
am Donnerstag von 12.00 - 13.00 Uhr Gruppe 1  
von 13.00 - 14.00 Uhr Gruppe 2

### Rappelkiste

Alle Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 5 Jahren sind herzlich zum wöchentlichen Rappelkistentreff eingeladen.

Jeweils dienstags von 09.30 Uhr - 11.00 Uhr in der Baracke.



Für alle interessierten Eltern findet alle 2 Monate ein **Elternabend** in der evangelischen Schule statt. Bis zu den Sommerferien gibt es folgende Termine: 04.03. / 27.05. / 01.07. 2008 jeweils in der Zeit von 19.30 - 20.30 Uhr.

### „Ein Kreuz das blühen kann“

Wird es am Gründonnerstag den 20.03.2008 von 15.00 - 18.00 Uhr geben.

Alle Kinder und Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

Es ist ein Brückenschlag zwischen Passion und Ostern.



## WARUM

### sagt man eigentlich Ostern?

Das Frühlingsfest bei unseren Vorfahren, den Germanen, wurde zu Ehren der Fruchtbarkeitsgöttin „Ostara“ gefeiert. Mit diesem Fest begrüßten die Germanen am ersten Sonntag nach dem Frühlingsvollmond die Sonne. Später wurde das christliche Oster-

fest dann auch am gleichen Tag gefeiert. Auch der Name klingt doch irgendwie ähnlich, oder? Auch in der antiken Zeit farbte man Eier. Die Ägypter bemalten die Eier rot, denn Rot gilt als die Farbe des Lebens und der Fruchtbarkeit genauso wie das Ei für den Ursprung des Lebens steht.



## JUGENDSEITE

### Junge Gemeinde

Jeden Donnerstagabend trifft sich die Junge Gemeinde, zu der alle Jugendlichen ab der 9. Klasse herzlich eingeladen sind. Wir beginnen um 19.30 Uhr in der Baracke, wo wir uns bei einer Tasse Tee mit unterschiedlichen Themen beschäftigen. Näheres erfahrt Ihr bei Hans-Georg Meyer (72 30 23)

### Kirchensport

In der Sporthalle am Mühlenteich immer donnerstags von 17.45 -19.15 Uhr. Jugendliche ab 14 Jahren sind dazu eingeladen. Derzeit wird überwiegend Fußball gespielt.

Kontakt über Marco Lübbe, Tel. 0173/2057940

Gemeinsam mit Ina Filbert von der Hagenower Aussiedlerinitiative HAI trifft sich mittwochs, 17.00 – 18.30 Uhr, eine gemeinsame Sportgruppe zum Breakdance und choreographischen Tänzen. Bis Ostern treffen wir uns noch in der Sporthalle Am Prahmer Berg, evtl. muss danach ein anderer Ort gesucht werden. Bei Interesse bitte bei Katja Huenges melden. (Telefon: 01520/5348671)

### Konfirmanden 7. und 8. Klasse (Pastor Meyer)

Zur Vorbereitung auf die Konfirmation sind Mädchen und Jungen eingeladen, die Orientierung für ihren Lebensweg suchen und sich dabei mit Fragen des christlichen Glaubens auseinandersetzen wollen. Bitte geben Sie diese Einladung auch an Ihre vielleicht noch nicht getauften Enkelkinder weiter oder an Eure Freunde und Klassenkameraden.

Dienstag 15.30 Uhr 7. Klasse

Dienstag 17.00 Uhr 8. Klasse

Am 20. September findet ein Propsteikonfirmandentag statt.

### Konfirmanden (Pastorin Kühl)

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer Konfirmandenjahrgang. Mädchen und Jungen, die dann in der 7. Klasse sind, sind herzlich eingeladen.

Damit wir uns schon einmal kennen lernen und alle wichtigen Fragen klären können, sind alle zukünftigen Konfirmanden und ihre Eltern herzlich zu einem ersten Abend vor den Ferien am

**Dienstag, dem 24. Juni um 19.00 Uhr im kleinen Gemeinderaum** eingeladen.



Bitte gebt diese Einladung auch an Freunde und Freundinnen weiter, die noch nicht getauft sind, aber Interesse haben.

## JUGENDSEITE

### Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

Am 14.03.2008 um 19.30 Uhr in der  
katholischen Kirche



### KONFIRMATION in HAGENOW, am 08. Juni 2008



### HURRA SOMMERFERIEN!

Wusstet Ihr schon, wie viele reichhaltige, bunte, abenteuerliche oder erholsame (und dabei kostengünstige) Angebote die evangelische Kinder- und Jugendarbeit in Mecklenburg bereithält?

Zum Beispiel: Vater-Kind-Kletterwochenende, ein Camp für Powerkids von 13 - 15 Jahren, ein Familiencamp zum Thema Zirkus oder eine Reise in die sächsische Schweiz, Paddeltouren, auch in Schweden...

Bestimmt ist auch für Euch etwas dabei. Das Heft mit den Freizeiten 2008 liegt in der Kirche aus, die Angebote können auch eingesehen werden unter [www.evjume.de](http://www.evjume.de)



## Frauenkreisabende

Der Frauenkreis trifft sich einmal im Monat, jeweils dienstags oder mittwochs um 19.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind:

07.03. Weltgebetstag der Frauen

08.04. Im DDR Museum bei Kuno Karls

27.05. Meine Lieblingsmusik

17.06. Lustgartenwandeln und Innehalten

02.07. Leseabend am Feuer



Näheres bei Silke Meyer Tel. 723023

## Treffen aktiver Ruheständler und Rentner

Das nächste Treffen der Gruppe ist am Donnerstag, den 03.04.2008 um 09.30 Uhr im kleinen Gemeinderaum.

Die Gruppe ist offen für weitere Interessierte.

Themenwünsche bitte an Heike Nowigk oder Hans-Georg Meyer.

## Seniorenachmittage

Robert-Stock-Straße

jeweils mittwochs um 14.30 Uhr

Pfarrhaus

19. März

02. April

16. April

07. Mai

21. Mai

04. Juni

18. Juni

02. Juli

16. Juli

Wenn Sie abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte an. (Tel. 723128)

**Für den 05. Juni haben wir einen Busausflug geplant.**

Am 20. Juli ist Propsteiseniorenachmittag.

Nähere Informationen kommen noch.

## Taizéandacht

Einmal im Monat findet am Sonntagabend um 19.00 Uhr eine Andacht im Stil von Taizé statt. Eine Taizéandacht ist eine ökumenische Andacht mit vielen Gesängen in verschiedenen Sprachen, ohne Predigt, dafür mit meditativer Stille. Angelehnt sind diese Andachten an die internationalen Jugendtreffen im französischen Ort Taizé.

Die meditativen Gesänge werden angestimmt und sind rasch durch eingängige und schlichte Weise mitsingbar.

**Termine: 09. März, 13. April, 18. Mai,  
15. Juni, 13. Juli**

*Zitat*

***Für mich ist Christus  
der, von dem ich lebe,  
aber auch der, den ich  
mit euch zusammen  
suche.*** Frère Roger

Der Gründer und Prior der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé, Frère Roger, wurde vor 90 Jahren, am 12. Mai 1915, als Sohn eines protestantischen Pfarrers in der Schweiz geboren. 1940 ließ sich Roger in Taizé nieder, einem kleinen Dorf in Burgund, wo er den evangelischen Orden Communauté Taizé gründete.

## AUS DER GEMEINDE - FÜR DIE GEMEINDE

### Ausleihen - Tauschen - Kaufen - Bücherecke in der Kirche

Unter diesem Motto soll die neue Bücherecke in der evangelischen Kirche in Hagenow stehen. Hier wird gegenwärtig ein Ort geschaffen, an dem man in Ruhe stöbern und schmökern kann.

Und so manch einer wird dann unter längst vergessen geglaubten Büchern Schätze entdecken, die ein anderer gar nicht als solche erkennt.

Die neuen Regale sind aufgestellt, die ersten Bücher einsortiert, aber noch ist viel Platz vorhanden. Wer also Bücher hat, die nicht mehr gelesen werden, aber zu schade zum Wegwerfen sind oder die sonst nur nutzlos auf dem Dachboden liegen, ist herzlich eingeladen, sie zu den üblichen Öffnungszeiten oder nach Absprache im Gemeindebüro abzugeben.

Das unterste Fach des großen Regals ist übrigens für die jüngsten Leser gedacht, die sich nicht nur über Bücher, sondern auch über Spiele, Kassetten und CDs freuen.

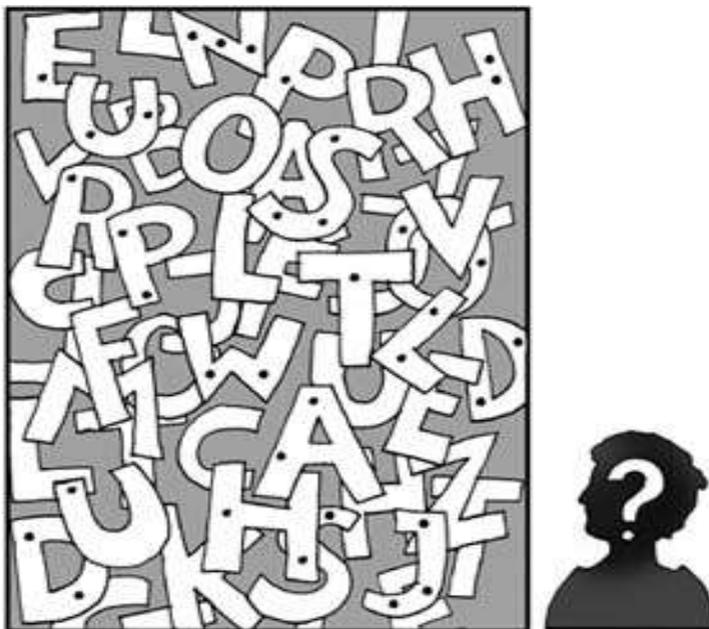


Text und Foto: Anne-Mareike Dreyer



Monatsspruch April 2008

Seid stets bereit, jedem  
Rede und Antwort  
zu stehen,  
der nach  
der Hoffnung fragt, die  
euch erfüllt.



## Christi Himmelfahrt und Pfingsten

Himmelfahrt wird in der Theologie kaum noch als „phantastische Reise“ verstanden. Der Himmel ist danach kein geographischer Ort, sondern der Herrschaftsbereich Gottes. Wenn es im Glaubensbekenntnis heißt: „...aufgefahren in den Himmel“, bedeutet dies nach christlichem Verständnis, dass der auferstandene Christus „bei Gott ist“. Himmelfahrt wird so auch als Symbol der Wandlung und spirituellen Entwicklung der Persönlichkeit gedeutet. Bis zum vierten Jahrhundert wurde Christi Himmelfahrt an Pfingsten gefeiert. Erst später entwickelten sich daraus zwei eigenständige Feiertage. Im Kirchenkalender endet mit Pfingsten die österliche Festzeit. Die Ausgießung des Heiligen Geistes wird an Pfingsten oft durch das Herablassen einer Taube dargestellt.

## PARTNERGEMEINDEN

### Aus der Arbeit des OHIO-Komitees unserer Landeskirche



Seit 1993 hat unsere Gemeinde eine Partnerschaftsbeziehung zur Ev.-Luth.Kirchgemeinde St.Paul in Franklin/Ohio. Bis jetzt waren sowohl Gemeindeglieder von Hagenow in Ohio, als auch Gemeindeglieder von dort bei uns.

Sinn dieser Partnerschaft ist, voneinander zu lernen und füreinander da zu sein. Wir wollen sie und ihr Land kennen lernen und vor allem gemeinsam „Kirche“ leben und erleben.

Zu diesem Zweck veranstaltet das Ohio-Komitee unserer Landeskirche jedes Jahr einen „OHIO-TAG“.

Dieser findet am 12.04.2008 in Schwerin in der Versöhnungsgemeinde Lankow statt.

Als besonderen Gast erleben wir Frau Pastorin Allison Hoenen, aus Amerika, die z.Zt. in Deutschland tätig ist.

Ein Thema wird sein: „Lutherische Tradition in den lutherischen Gemeinden der USA“, oder „Wie erlebt eine Amerikanerin das Gemeindeleben in (Ost)-Deutschland“.

Wir sprechen dann über die Beziehungen zu den Partnergemeinden und welche Rolle könnte die Partnerschaft für die Zukunft unserer Gemeinden haben?

Am Ende des Tages der Begegnung findet die nächste Sitzung des Ohio-Komitees statt.

In der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes werde ich hierüber berichten.

Wer Interesse an diesem Ohio-Tag hat, kann sich im Büro der Kirche melden oder telefonisch bei Ingrid Bleisch (03883-722421).

Ingrid Bleisch



Yours in Christ,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Callon W. Holloway, Jr.'.

Callon W. Holloway, Jr., Bishop

Southern Ohio Synod

Evangelical Lutheran Church in America

## KIRCHGELD

Wir danken allen Gemeindegliedern, die sich im vergangenen Jahr mit dem Kirchgeld, der Kirchensteuer, mit Kollekten und Spenden an der Finanzierung der Aufgaben unserer Kirchengemeinde beteiligt haben. Das Kirchgeld ist neben Kollekten und Spenden die wichtigste Einnahme für die Kirchengemeinde. Da es in voller Höhe in die Finanzierung unserer Gemeindegarbeit fließt, kommt es Ihnen selbst und anderen auch wieder direkt zugute.

Neben den pastoralen Diensten gibt es eine Reihe von Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde.

Die gemeindepädagogische Arbeit wird von Heike Nowigk geleistet. Vielfältige kirchenmusikalische Angebote werden durch unseren Kantor Rüdiger Löwer verantwortet. Seit September 2007 arbeitet Katja Huenges insbesondere für die Integration von Aussiedlern in unserer Region. Auch dafür bildet das Kirchgeld eine wichtige Voraussetzung.

2007 konnten wir die Instandsetzung der Baracke auf dem Kirchenplatz durchführen. Eine nächste Aufgabe wird die Erneuerung der Vorhänge in der Kirche sein, die den Brandschutzvorschriften entsprechen müssen und auch wärmedämmend wirken müssen.

Das Kirchgeld ist also eine bleibende Möglichkeit, vielseitige Gemeindegarbeit zu finanzieren, insbesondere auch für diejenigen unter Ihnen, die keine Kirchensteuer (Einzug über das Finanzamt) zahlen, aber dennoch über eigene Einkünfte verfügen.

Die Kirchgeldtabelle haben wir wieder als Orientierung abgedruckt. Die Tatsache, dass Sie sich selbst einstufen können, ist sicher eine Erleichterung.

Da das Kirchgeld eine Ortskirchensteuer ist, die jedes Gemeindeglied ab dem 18. Lebensjahr mit eigenem Einkommen zahlen soll, wird es auch vom Finanzamt als Sonderausgabe behandelt. Es kann demnach bei der Einkommenssteuererklärung geltend gemacht werden.

Eine Spendenbescheinigung erhalten sie ab 50 €, bei geringeren Beträgen auf Wunsch und ansonsten eine Quittung.

Wir bitten Sie recht herzlich, auch in diesem Jahr wieder Ihren Beitrag zu leisten. Sie können den Betrag auf das Konto der Kirchengemeinde Hagenow überweisen:

Konto: 53 405 27; BLZ 520 604 10 – Ev. Kreditgenossenschaft Kassel.

Sie können den Betrag aber auch direkt bei Frau Lau im Gemeindebüro einzahlen.

Über die Verwendung des Geldes geben wir gern Auskunft, auch die Mitglieder des Kirchengemeinderates sind dazu bereit.

Mit freundlichen Grüßen

Pastor Hans-Georg Meyer und  
Pastorin Kathrin Kühl



## KIRCHGELD

Monatliches Brutto-einkommen	Jährliches Kirchgeld	Monatliches Brutto-einkommen	Jährliches Kirchgeld
ab 500,00 €	<b>16,00 €</b>	bis 2000,00 €	<b>64,00 €</b>
bis 625,00 €	<b>20,00 €</b>	bis 2125,00 €	<b>68,00 €</b>
bis 750,00 €	<b>24,00 €</b>	bis 2250,00 €	<b>72,00 €</b>
bis 875,00 €	<b>28,00 €</b>	bis 2375,00 €	<b>76,00 €</b>
bis 1000,00 €	<b>32,00 €</b>	bis 2500,00 €	<b>80,00 €</b>
bis 1125,00 €	<b>36,00 €</b>	bis 2625,00 €	<b>84,00 €</b>
bis 1250,00 €	<b>40,00 €</b>	bis 2750,00 €	<b>88,00 €</b>
bis 1375,00 €	<b>44,00 €</b>	bis 2875,00 €	<b>92,00 €</b>
bis 1625,00 €	<b>52,00 €</b>	bis 3000,00 €	<b>96,00 €</b>
bis 1750,00 €	<b>56,00 €</b>	bis 3125,00 €	<b>100,00 €</b>
bis 1875,00 €	<b>60,00 €</b>	bis 3250,00 €	<b>104,00 €</b>

### In eigener Sache

Dass Sie unseren Gemeindebrief in Händen halten, verdanken Sie unseren Konfirmanden und anderen ehrenamtlichen Helfern, die die Briefe wenn sie aus der Druckerei kommen, in Ihre Briefkästen verteilen. Vielleicht haben Sie auch etwas Zeit und Freude daran, drei mal im Jahr eine überschaubare Menge Gemeindebriefe in Ihrer Nachbarschaft zu verteilen? Wir freuen uns immer über Helfer.

Die Listen und die genauen Termine können Sie im Gemeindebüro bei Frau Lau erfragen.

Übrigens: sollten Sie einmal keinen Gemeindebrief erhalten haben oder wünschen noch welche zum Weitergeben - der aktuelle Brief liegt immer in der Kirche zum Mitnehmen aus.

*Danke  
für Ihr  
Engagement*

**Herzlich danken möchten wir  
Jan-Hendrik Beckhaus für seine ehren-  
amtliche Tätigkeit im Redaktionsteam  
des Gemeindebriefes.**

## **Anschriften & Bankverbindungen**

### **Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**

Frau Lau  
Sprechzeiten:

Kirchenplatz 4

Tel. 72 31 28 / Fax 72 31 20  
Montag-Mittwoch + Freitag  
08.00 Uhr - 12.00 Uhr

### **Friedhofsverkaufsstelle**

Frau Marquardt

Tel. 03883 / 569073

### **Kirchenmusiker**

Rüdiger Löwer

Tel. 62 24 36  
Fax 62 24 37

### **Gemeindepädagogin**

Heike Nowigk

Tel. 61 87 71

### **Sozialpädagogin**

Katja Huengens

Tel. 72 31 28  
Tel. 01520-5348671

### **Pfarre I - Pastor**

Hans-Georg Meyer

Kirchenplatz 3  
Tel. 72 30 23

### **Pfarre II - Pastorin**

Kathrin Kühl

Kirchenplatz 4  
Tel. 72 30 17

Die Pastoren sind telefonisch am günstigsten Mo. – Fr. von  
8.00 – 9.00 Uhr erreichbar.

### **Bankverbindung Kirchgemeinde Hagenow**

EKK Kto. 53 40 527 BLZ 520 604 10

### **Bankverbindung Kirchgemeinde Kirch Jesar / Moraas**

EKK Kto. 53 40 535 BLZ 520 604 10

## **Impressum**

Das Redaktionsteam des Kirchgemeinderates der Stadtkirche Hagenow

Ansprechpartner: Rita Richers und Sylvia Lau

Druck: LEO Druck Stockach

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

**22. Juni 2008**